

Unternehmergeist und Kreativität



BERTELSMANN

Auf einen Blick
2017

Kennzahlen (IFRS)

in Mio. €	2017	2016	2015	2014	2013
Geschäftsentwicklung					
Konzernumsatz	17.190	16.950	17.141	16.675	16.179
Operating EBITDA	2.636	2.568	2.485	2.374	2.311
EBITDA-Marge in Prozent ¹⁾	15,3	15,2	14,5	14,2	14,3
Bertelsmann Value Added (BVA) ²⁾	163	180	180	211	298
Konzernergebnis	1.198	1.137	1.108	572	885
Investitionen ³⁾	1.776	1.262	1.293	1.601	1.997
Konzernbilanz					
Eigenkapital	9.119	9.895	9.434	8.380	8.761
Eigenkapitalquote in Prozent	38,5	41,6	41,2	38,9	40,9
Bilanzsumme	23.705	23.794	22.908	21.560	21.418
Nettofinanzschulden	3.479	2.625	2.765	1.689	681
Wirtschaftliche Schulden ⁴⁾	6.213	5.913	5.609	6.039	4.216
Leverage Factor	2,5	2,5	2,4	2,7	2,0
Dividende an die Bertelsmann-Aktionäre	180	180	180	180	180
Genussscheinausschüttung	44	44	44	44	44
Gewinnbeteiligung der Mitarbeiter	105	105	95	85	101

Werte bis 2016 wie als Vorjahreszahl zuletzt berichtet. Die Vorjahreswerte für den Bertelsmann Value Added und die Investitionen wurden angepasst. Detaillierte Erläuterungen hierzu finden sich im Abschnitt „Alternative Leistungskennzahlen“ im zusammengefassten Lagebericht.

Die in der Tabelle enthaltenen Kennzahlen sind zum Teil sogenannte Alternative Leistungskennzahlen (Alternative Performance Measures, APM), die in den IFRS weder definiert noch beschrieben sind. Detaillierte Erläuterungen hierzu finden sich im Abschnitt „Alternative Leistungskennzahlen“ im zusammengefassten Lagebericht. Aufgrund von Rundungen können sich bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

1) Operating EBITDA in Prozent vom Umsatz.

2) Bertelsmann verwendet den BVA als Steuerungsgröße zur Beurteilung der Ertragskraft des operativen Geschäfts sowie der Kapitalrentabilität. Die Ermittlung des Bertelsmann Value Added erfolgt ohne Berücksichtigung des Unternehmensbereichs Bertelsmann Investments und damit in der ab 2018 gültigen Definition.

3) Nach Berücksichtigung der übernommenen Finanzschulden und Zahlungen aus Transaktionen mit den nicht beherrschenden Anteilseignern ohne Änderung der Beherrschungsverhältnisse.

4) Nettofinanzschulden abzüglich 50 Prozent des Nominalkapitals der Hybridanleihen zuzüglich Pensionsrückstellungen, Genusskapital und Barwert der Operating Leases.

Unsere globale Erfolgsgeschichte von Unternehmergeist und Kreativität

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 119.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 17,2 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Unternehmergeist und Kreativität. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.



www.bertelsmann.de

Interaktiver Onlinebericht

Den Bertelsmann-Geschäftsbericht finden Sie auch online unter: **gb2017.bertelsmann.de**

Über die Unternehmensinformationen und den umfangreichen Finanzteil hinaus stellt der Onlinebericht eine Vielzahl an Extras bereit. Sie finden dort unter anderem verschiedene Videos und Leseproben.

Inhalt

4	Vorwort
6	Vorstand
8	Group Management Committee
10	Die vier strategischen Stoßrichtungen
12	Die vier strategischen Ziele
14	Interview mit Thomas Rabe
18	Medien
28	Dienstleistungen
34	Bildung
40	Investments
46	Corporate Responsibility
50	Culture @ Bertelsmann
52	Bertelsmann Essentials
54	Finanzkalender/Kontakt/Impressum



Thomas Rabe

Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde unseres Hauses,

2017 war ein erfolgreiches Jahr für Bertelsmann. Wir haben unseren Umsatz und unsere Ergebnisse erneut gesteigert sowie weitere Fortschritte bei der Umsetzung unserer Strategie gemacht. Ziel ist, unser Haus wachstumsstärker, digitaler, internationaler und diversifizierter aufzustellen. Dies dokumentiert der vorliegende Geschäftsbericht.

Gestützt durch ein organisches Wachstum von 1,7 Prozent stieg unser Umsatz auf 17,2 Mrd. Euro. Der Umsatzanteil unserer Wachstumsgeschäfte, die wir in den vergangenen Jahren auf- und ausgebaut haben, verbesserte sich auf 32 Prozent (Vorjahr: 30 Prozent); organisch wuchsen diese Geschäfte 2017 um fünf Prozent.

Unser Operating EBITDA verzeichnete mit über 2,6 Mrd. Euro einen neuen Höchststand; Ergebniszuwächse erzielten insbesondere die RTL Group, BMG sowie die Bertelsmann Education Group. Das Konzernergebnis übertraf mit 1,2 Mrd. Euro noch einmal das hohe Niveau des Vorjahres.

Ein Höhepunkt war 2017 die Anteilsaufstockung an der größten Publikumsverlagsgruppe der Welt, Penguin Random House. Das Buchverlagsgeschäft ist seit mehr als 180 Jahren identitätsstiftend für unser Haus. Durch die Transaktion halten wir nun strategische Mehrheiten an all unseren Divisionen.

Zur **Stärkung der Kerngeschäfte** haben die Senderfamilien der RTL Group wichtige Programmverträge wie die Formel 1 in Deutschland sowie die Übertragungen der FIFA-Fußball-WM-Spiele in Frankreich verlängert und in beiden Ländern ihre Werbemarktanteile ausgebaut. Gruner + Jahr startete neue Zeitschriften wie „Hygge“. Arvato verlängerte Verträge mit wichtigen Kunden und die Betriebe der Bertelsmann Printing Group konnten im Jahresverlauf eine gute Auslastung verzeichnen.

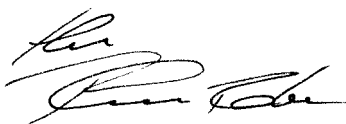
Weiter investiert haben wir in die **digitale Transformation** unserer Geschäfte. Die RTL Group übernahm den Werbetechnologieanbieter SpotX komplett und setzte mit ihren Digitalaktivitäten 2017 rund 826 Mio. Euro um, ein Plus von 23 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Auch die Digitalerlöse von Gruner + Jahr wuchsen in den Kernmärkten Deutschland und Frankreich deutlich. Arvato verzeichnete Wachstum mit Dienstleistungen für digitale Kunden. Mit ihren Social-Media-Angeboten erreichen die Bertelsmann-Unternehmen inzwischen weltweit mehr als 2,4 Mrd. Follower.

Unsere **Wachstumsplattformen** sind inzwischen so stark, dass wir sie künftig zunehmend organisch weiterentwickeln werden. Fremantle Media verzeichnete 2017 mit der Serie „American Gods“ internationale Zuschauererfolge. BMG erwarb die BBR Music Group und nahm renommierte Künstler unter Vertrag; Arvato baute seine E-Commerce- und Finanzdienstleistungen weiter aus. Unsere E-Learning-Tochter Relias wuchs organisch und akquisitorisch, die Weiterbildungsplattform Udacity erhöhte dank neuer Nanodegrees die Zahl der Studenten.

In unseren **Wachstumsregionen** tätigten unsere Fonds diverse Investments in innovative Unternehmen; weltweit ist Bertelsmann inzwischen an mehr als 100 Unternehmen beteiligt. Arvato stockte in Brasilien seine Anteile am Finanzdienstleister Intervalor auf.

All diese Aktivitäten sind Ausdruck des Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Ihr Unternehmergeist und ihre Kreativität sind auch künftig die Triebfedern, um unseren erfolgreichen Weg fortzusetzen.

Ich freue mich darauf, dass Sie unser Haus dabei weiterhin mit Interesse begleiten.



Der Bertelsmann- Vorstand



Immanuel Hermreck

Bernd Hirsch

Thomas Rabe

Anke Schäferkordt

Markus Dohle

Thomas Rabe

Mitglied des Vorstands von Bertelsmann seit 1. Januar 2006.
Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, Gütersloh, seit 1. Januar 2012.
Geboren am 6. August 1965 in Luxemburg.

Markus Dohle

Mitglied des Vorstands von Bertelsmann seit 1. Juni 2008.
Chief Executive Officer von Penguin Random House, New York.
Geboren am 28. Juni 1968 in Arnsberg.

Immanuel Hermreck

Mitglied des Vorstands von Bertelsmann seit 1. Januar 2015.
Personalvorstand von Bertelsmann, Gütersloh.
Geboren am 22. März 1969 in Rheda-Wiedenbrück.

Bernd Hirsch

Mitglied des Vorstands von Bertelsmann seit 1. April 2016.
Finanzvorstand von Bertelsmann, Gütersloh.
Geboren am 24. Juli 1970 in Ellwangen.

Anke Schäferkordt

Mitglied des Vorstands von Bertelsmann seit 19. April 2012.
Geschäftsführerin der Mediengruppe RTL Deutschland, Köln.
Geboren am 12. Dezember 1962 in Lemgo.

Das Bertelsmann Group Management Committee

Das Group Management Committee (GMC) berät und unterstützt den Vorstand in wichtigen Fragen der Konzernstrategie und -entwicklung und anderen unternehmensübergreifenden Themen. Es setzt sich zusammen aus den Mitgliedern des Bertelsmann-Vorstands und ausgewählten Führungskräften aus dem Bertelsmann-Konzern. Das GMC ist damit ein Spiegel der Vielfalt, der Internationalität und der wichtigsten Märkte von Bertelsmann. Es steht unter der Leitung von Thomas Rabe.



Thomas Rabe
Vorstandsvorsitzender
von Bertelsmann



Markus Dohle
Chief Executive Officer
von Penguin Random House



Bert Habets
Chief Executive Officer
der RTL Group



Axel Hentrei
Chief Executive Officer
der Bertelsmann Printing Group



Immanuel Hermreck
Personalvorstand
von Bertelsmann



Bernd Hirsch
Finanzvorstand
von Bertelsmann



Julia Jäkel
Chief Executive Officer
von Gruner + Jahr



Kay Krafft
Chief Executive Officer
der Bertelsmann Education Group



Andreas Krohn

Chief Executive Officer
von Arvato CRM Solutions



Annabelle Yu Long

Chief Executive Officer des Bertelsmann
China Corporate Center und Managing Partner
von Bertelsmann Asia Investments



Hartwig Masuch

Chief Executive Officer
von BMG



Madeline McIntosh

Chief Executive Officer
von Penguin Random House U.S.



Gail Rebuck

Board Member
Penguin Random House



Anke Schäferkordt

Geschäftsführerin
der Mediengruppe RTL Deutschland



Frank Schirrmeister

Chief Executive Officer
von Arvato SCM Solutions



Karin Schlautmann

Leiterin der Unternehmenskommunikation
von Bertelsmann



Nicolas de Tavernost

Chairman des Executive Board
der Groupe M6

Die vier strategischen Stoßrichtungen

Bertelsmann verfolgt vier strategische Stoßrichtungen, um das Unternehmen wachstumsstärker, digitaler, internationaler und diversifizierter zu machen. In den vergangenen Jahren wurden mehr als 4,6 Mrd. Euro in Digital- und Wachstumsgeschäfte investiert, die nun verstärkt organisch ausgebaut werden. Daneben erschließt Bertelsmann verstärkt neue Geschäftsfelder, die von der Digitalisierung, der steigenden Nachfrage nach Bildung oder dem wachsenden Konsum in Ländern wie Brasilien, China und Indien profitieren. Im Zentrum der Wertschöpfung all seiner Geschäfte setzt Bertelsmann dabei besonders auf die innovative Kraft der Kreativität.

Stärkung der Kerngeschäfte

Digitale Transformation

Auf- und Ausbau von Wachstumsplattformen

- Digitalgeschäfte RTL Group
- Fremantle Media
- Digitalgeschäfte Gruner + Jahr
- BMG
- Arvato SCM Solutions
- Arvato Financial Solutions
- Bertelsmann Education Group
- Bertelsmann Investments

Wachstumsregionen

Insbesondere Brasilien, China und Indien

Die vier strategischen Ziele

Bertelsmann strebt an, das Konzernportfolio wachstumsstärker, digitaler, internationaler und diversifizierter aufzustellen. Neben der Stärkung bestehender Geschäfte werden dabei verstärkt neue Geschäftsfelder und Regionen erschlossen, die für eine insgesamt breitere Erlösstruktur sorgen.

Wachstumsstärker

Anteil Wachstumsgeschäfte am Konzernumsatz



Digitaler

Anteil Digitalerlöse am Konzernumsatz



Internationaler

Anteil außerhalb Europas erzielter Erlöse am Konzernumsatz

20 **27%** ~40
2011 2017 Ziel

Diversifizierter

Anzahl Unternehmensbereiche

Vier **Acht**
2011 2017

Interview mit Thomas Rabe

„Bertelsmann wächst inzwischen wieder aus eigener Kraft.“

Herr Rabe, Bertelsmann verfolgt die vier strategischen Ziele, wachstumsstärker, digitaler, internationaler und diversifizierter zu werden. Wie sind Sie hier 2017 vorangekommen?

Wir haben erneut deutliche Fortschritte erzielt. Unsere Wachstumsgeschäfte – also Fremantle Media, die Digitalaktivitäten von RTL Group und G+J, BMG, Arvato SCM, Arvato Financial Solutions sowie die Bertelsmann Education Group – sind 2017 organisch in Summe um fünf Prozent gewachsen. Sie steuern inzwischen rund ein Drittel zu unserem Gesamtumsatz bei. 2011 waren es 20 Prozent; wir verbessern uns hier Jahr für Jahr also um etwa zwei Prozentpunkte. Mittelfristig soll der Anteil dieser Geschäfte am Konzernumsatz auf 40 Prozent steigen.

Den Umsatzanteil strukturell rückläufiger Geschäfte haben wir dagegen von 16 Prozent (2011) auf rund vier Prozent zurückgefahren. Insgesamt hat sich das organische Wachstum von Bertelsmann in den vergangenen Jahren stetig verbessert. Bertelsmann wächst inzwischen wieder aus eigener Kraft.

Und bei den anderen Zielen?

Der Umsatzanteil unserer Digitalaktivitäten stieg 2017 auf 46 Prozent. Hier möchten wir in den nächsten Jahren auf über 50 Prozent kommen, dieses Ziel ist also bereits in Sichtweite.

Außerhalb Europas haben wir im vergangenen Jahr 27 Prozent unseres Umsatzes erwirtschaftet, auch dies ist eine Verbesserung gegenüber den 20 Prozent im Jahr 2011.

Und dass wir deutlich diversifizierter geworden sind, zeigt sich an unserer Struktur mit acht Unternehmensbereichen; in den vergangenen Jahren sind neue Geschäftsfelder wie beispielsweise Bildung hinzugekommen. Seit der Anteilsaufstockung an Penguin Random House auf eine Dreiviertelmehrheit im vergangenen Oktober halten wir Mehrheiten an all unseren Unternehmensbereichen: 75 Prozent an der RTL Group und an Penguin Random House, 100 Prozent an allen anderen Divisionen.

„Kreativität ist im Zeitalter der Digitalisierung wichtiger denn je.“

Sie sprechen die Penguin-Random-House-Transaktion des vergangenen Jahres an – welche Bedeutung hat das Buchgeschäft für Bertelsmann?

Das Buchgeschäft ist seit mehr als 180 Jahren identitätsstiftend für unser Haus. Bertelsmann ist das Unternehmen mit dem vielfältigsten Kreativangebot weltweit – und das Buchgeschäft steht sinnbildlich hierfür: Penguin Random House veröffentlicht rund 15.000 neue Bücher pro Jahr, eine Vielzahl renommierter Autoren und Nobelpreisträger stehen bei uns unter Vertrag, darunter Dan Brown, Margaret Atwood, Salman Rushdie und das Ehepaar Obama.

Wie wichtig ist Kreativität im Zeitalter von Daten und Algorithmen überhaupt?

Ich bin überzeugt: Kreativität ist im Zeitalter der Digitalisierung wichtiger denn je. Bertelsmann wendet jährlich mehr als fünf Milliarden Euro für kreative Angebote aller Art auf, darunter Bewegtbilder, Bücher, Zeitschriften, Musik und Dienstleistungen. Kurz: Kreativität ist die Grundlage unserer Geschäfte.

Die Digitalisierung ermöglicht es dabei, mit unseren Angeboten ein globales Publikum zu erreichen; die Serie „American Gods“ unserer Tochter Fremantle Media wurde beispielsweise über Amazon Prime in mehr als 200 Ländern ausgestrahlt. Dabei ist es wichtig, dass wir unser digitales Know-how ausbauen, jüngst beispielsweise durch 15.000 Stipendien für Datenanalyse-Kurse der Weiterbildungsplattform Udacity.

Was macht das Kreativangebot von Bertelsmann in Ihren Augen so besonders?

Seine Vielfalt und seine Reichweite. Sie finden bei uns unter einem Dach die ganze Bandbreite an Medien, Dienstleistungen für Geschäftskunden sowie Bildungsangebote. Wir erreichen jeden Tag mehr als eine Milliarde Menschen weltweit. Das bietet kein anderes Unternehmen.

Welches sind die wichtigsten Faktoren für den Erfolg von Bertelsmann?

Es sind in erster Linie unsere Unternehmenskultur, insbesondere Unternehmertum und Kreativität, die starke lokale Führung unserer Geschäfte, unsere langfristige Ausrichtung sowie die über Jahre gewachsenen Beziehungen mit den Kreativschaffenden.



Bertelsmann

Auf der ganzen Welt erfolgreich



Tag für Tag
erreichen wir
eine Milliarde
weltweit



mehr als

Menschen

B

Menschen mit Kreativität begeistern



Programmstunden vertreibt die RTL Group
jährlich in mehr als 200 Ländern

neue Bücher und E-Books veröffentlicht
Penguin Random House pro Jahr

Magazine und Websites veröffentlicht
Gruner + Jahr in über 20 Ländern

Songrechte verwaltet BMG

Erstklassige Medienangebote, die weltweit inspirieren



Die **RTL Group** ist eines der führenden Unternehmen im Sender-, Inhalte- und Digitalgeschäft mit Beteiligungen an 56 Fernsehsendern und 31 Radiostationen, weltweiten Produktionsgesellschaften sowie einem dynamisch wachsenden Digitalgeschäft. Zu den Fernsehgeschäften der RTL Group zählen RTL Television in Deutschland, M6 in Frankreich und die RTL-Sender in den Niederlanden, in Belgien, Luxemburg, Kroatien und Ungarn sowie Antena 3 in Spanien. Das Flaggschiff der RTL Group unter den Radiostationen ist RTL in Frankreich; außerdem besitzt das Unternehmen Beteiligungen an weiteren Sendern in Frankreich, Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Spanien und Luxemburg. Fremantle Media ist einer der größten internationalen Entwickler, Produzenten und Vertriebe vielfältiger Formate außerhalb der Vereinigten Staaten. Mit den On-Demand-Services der Senderfamilien, den Multiplattform-Netzwerken BroadbandTV, StyleHaul, Divimove, United Screens sowie den 296 YouTube-Kanälen von Fremantle Media ist die RTL Group das führende europäische Medienunternehmen im Bereich Onlinevideo. Die RTL Group besitzt außerdem die Video-Ad-Serving-Plattform SpotX. Bertelsmann ist mit einer Beteiligung von mehr als 75 Prozent Mehrheitsgesellschafter der RTL Group.

www.rtlgroup.com



Penguin Random House ist mit mehr als 250 eigenständigen Buchverlagen auf sechs Kontinenten, über 15.000 Neuerscheinungen und mehr als 600 Millionen verkauften Büchern, E-Books und Hörbüchern im Jahr die größte Publikumsverlagsgruppe der Welt. Penguin Random House ist in den Bereichen Belletristik, Sachbücher und Kinderbücher tätig und gilt als Vorreiter im digitalen Buchgeschäft. Zu den bekanntesten Verlagsmarken zählen traditionsreiche Namen wie Doubleday, Viking und Alfred A. Knopf (USA), Ebury, Hamish Hamilton und Jonathan Cape (Großbritannien), Plaza & Janés und Alfaguara (Spanien) und Sudamericana (Argentinien) sowie der international tätige Buchverlag DK. In den Autorenverzeichnissen sind mehr als 60 Nobelpreisträger und Hunderte der meistgelesenen Autoren der Welt zu finden. Penguin Random House widmet sich der Mission, weltweit Freude am Lesen zu fördern und seinen Autoren zur größtmöglichen Leserschaft zu verhelfen. Bertelsmann hält 75 Prozent der Anteile an Penguin Random House, Pearson 25 Prozent.

www.penguinrandomhouse.com

Die deutschsprachige **Verlagsgruppe Random House** in München mit traditionsreichen Verlagen wie Goldmann oder Heyne gehört rechtlich nicht zu Penguin Random House, steht jedoch unter gleicher unternehmerischer Leitung und ist Teil des Unternehmensbereichs Penguin Random House.

www.randomhouse.de



Gruner + Jahr ist der größte Premium-Magazinverlag Europas. Zu ihm gehören so etablierte Marken wie „Stern“, „Geo“, „Brigitte“, „Essen + Trinken“ und „Schöner Wohnen“ – und dazu junge Marken, etwa Chefkoch, „Barbara“, „Beef“ und „11 Freunde“. Insgesamt veröffentlicht Gruner + Jahr rund 500 gedruckte und digitale Medienangebote in mehr als 20 Ländern. Hinzu kommen Produkte und Lizenzen, etwa die „Schöner Wohnen“-Möbelkollektion. Der Schwerpunkt der Aktivitäten liegt in Deutschland und Frankreich, wo Prisma Media zu den reichweitenstärksten Verlagen zählt. Das Digitalgeschäft trägt ein Viertel zum Umsatz bei, es wächst stark. Die digitalen Angebote besetzen führende Positionen in allen publizistischen Segmenten, von News über People bis Living. In der digitalen Vermarktung betreibt G+J international tätige Plattformen (Ligatus, AppLike). Mit Territory zählt Deutschlands größte Kommunikationsagentur für Markeninhalte zu G+J. Der Hamburger Verlag hält die Mehrheit an Europas führendem Special-Interest-Verlag Motor Presse Stuttgart („Auto, Motor, Sport“) und an der DDV Mediengruppe in Dresden („Sächsische Zeitung“) und ist an der Spiegel-Gruppe beteiligt („Spiegel“, „Manager Magazin“). Gruner + Jahr gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

www.guj.de

BMG

BMG ist das erste internationale Musikunternehmen, das im digitalen Zeitalter neu geschaffen wurde, um zeitgenössische Künstler und Songwriter der Rock- und Popmusik bei der effizienten Verwaltung ihrer Rechte rund um Musik zu unterstützen. Neben Songs und Aufnahmen zählen dazu auch Bücher sowie vermehrt Videoinhalte. Über eine hochmoderne Plattform vermarktet BMG die üblicherweise getrennten Verlags- und Tonträgerrechte weltweit aus einer Hand. Einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil schaffen dabei die grundlegenden Werte von BMG – Fairness, Transparenz und Service. Mit 14 Niederlassungen in zwölf Kernmusikmärkten repräsentiert BMG mehr als 2,5 Millionen Titel und Aufnahmen, zu denen viele der renommiertesten und erfolgreichsten Künstler und Musikkataloge der Popmusikgeschichte zählen. BMG gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

www.bmg.com

Medien

Highlights 2017



Bildgewaltige Götterschlachten und Apokalypse faszinieren die Zuschauer

Weltweit setzt die RTL-Group-Tochter Fremantle Media auf hochwertige Serienproduktionen, um den wachsenden Bedarf von Sendern und Streamingplattformen zu bedienen. Von Kritik und Publikum gefeiert wird etwa „American Gods“, eine bildgewaltige Fantasy-Serie um einen epochalen Konkurrenzkampf zwischen alten und neuen Göttern. Die von Fremantle Media North America produzierte Serie startet im April 2017 zunächst beim US-Pay-TV-Sender Starz und ist seither international über den Streamingdienst Amazon Prime Video verfügbar. Bereits im Mai gibt Starz bekannt: Es wird eine zweite Staffel geben. Der britischen Fremantle-Media-Tochter Euston Films gelingt mit der Endzeit-Krimiserie „Hard Sun“ ebenfalls eine Qualitätsproduktion, für die sich Sender aus aller Welt interessieren.



„Die Höhle der Löwen“ beschert Vox Primetime-Erfolge

Deutschland liebt seine Gründer – und die Gründer-Show „Die Höhle der Löwen“ von Vox. Wenn angehende Unternehmer ihre innovativen Geschäftsideen prominenten Investoren vorstellen und um Finanzierungszusagen buhlen, dann fiebern die Zuschauer im ganzen Land mit. Vox gelingt es mit der Produktion regelmäßig, die Marktführerschaft in der Primetime zu erobern. Ein wichtiger Erfolg für den Sender, der im Januar 2018 sein 25. Jubiläum feiert und sich dank seiner starken lokalen Produktionen längst aus der „zweiten Reihe“ nach vorne gearbeitet hat. 2017 liegt Vox beim Gesamtmarktanteil bereits das zweite Jahr in Folge vor ProSieben.



Bewegung in der Senderfamilie

Die RTL Group stellt sich im Herbst 2017 in Frankreich neu auf und integriert ihre marktführende Radiofamilie um den beliebten Sender RTL Radio komplett in die Groupe M6. Durch die Zusammenlegung verfügt die Groupe M6 auf dem französischen Markt künftig über ein einmaliges Portfolio aus TV- und Radioprogrammen, digitalen Angeboten und Diversifikationsgeschäften. Der strategische Schritt macht die erweiterte Groupe M6 zu einer treibenden Kraft für Vielfalt und Kreativität sowie zur ersten Anlaufstelle für Journalisten, kreative Talente und Moderatoren in der französischen Medienlandschaft. Die redaktionelle Unabhängigkeit der Sender bleibt unangetastet.



Vorstoß in virtuelle Realitäten

Die RTL Group erweitert ihr Unterhaltungsangebot um virtuelle Dimensionen: Das Unternehmen steigt im Juli 2017 mit gut 15 Prozent als größter Investor in das israelische Start-up Inception ein, das sich am Markt bereits einen Namen mit virtuellen Filtern und weiteren innovativen VR-Funktionen gemacht hat. Die junge Firma, die Büros in Tel Aviv, London, New York und Los Angeles betreibt, soll die „Total-Video“-Welt der RTL Group künftig um eine neue Erlebnisebene erweitern: Virtual Reality. Der VR-Markt dürfte sich Schätzungen zufolge in den nächsten Jahren dramatisch vergrößern. Waren 2016 noch geschätzte zwei Millionen VR-Brillen weltweit im Einsatz, so dürften es 2021 den Marktforschern von Future Source zufolge vermutlich schon über 80 Millionen sein – die preiswerteren Cardboard-Headsets nicht mitgerechnet. Die Inception-App ist schon jetzt eine der fünf beliebtesten VR-Video-Apps.



Penguin
Random
House

Literaturnobelpreis für Penguin- Random-House-Autor Kazuo Ishiguro

Es ist die wohl höchste Ehre, die einem Schriftsteller zuteilwerden kann: der Literaturnobelpreis. 2017 erhält der Penguin-Random-House-Autor Kazuo Ishiguro den bedeutsamen Anruf der Preisrichter aus Stockholm. Die Romane des Briten japanischer Herkunft, darunter sein bekanntestes Werk „Was vom Tage übrig blieb“, seien „von großer emotionaler Kraft“, lautet die Begründung der Jury. Für Ishiguro selbst ist die Nobelpreis-ehre eine „völlig unerwartete Nachricht“, und auch bei Penguin Random House als verlegerischer Heimat herrscht große Freude. Ishiguro ist nun einer von mehr als 60 Nobelpreisträgern, die in den vergangenen Jahrzehnten von Penguin Random House verlegt wurden. Seine Auszeichnung ist nicht der einzige bedeutsame internationale Literaturpreis des Jahres für die Verlagsgruppe: Ihre Autoren werden 2017 außerdem mit vier Pulitzer-Preisen, zwei Man Booker Awards und einem US-amerikanischen National Book Award ausgezeichnet.



Kazuo Ishiguro



Barack Obama

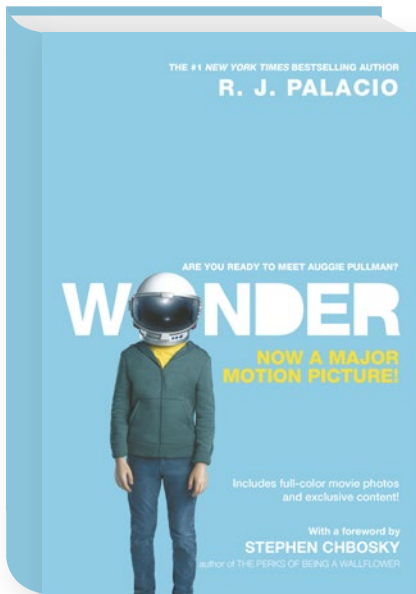
Penguin
Random
House

Yes, we can! – und zwar weltweit

Die Nachricht ist ein Paukenschlag, nicht nur in der literarischen Welt: Markus Dohle, CEO von Penguin Random House, verkündet Ende Februar 2017, dass die Buchgruppe die weltweiten Rechte an zwei Büchern des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama und der früheren First Lady Michelle Obama erworben habe. Kurz darauf folgt die Nachricht, dass die Verlagsgruppe Crown die Obamas auch in diesem Fall in den USA und Kanada publizistisch begleiten wird. Insgesamt sollen die Bücher in 24 Sprachen weltweit veröffentlicht werden. Die beiden zuvor von Barack Obama bei Crown veröffentlichten Bücher „Dreams from My Father“ (2004) sowie „The Audacity of Hope“ (2006) wurden millionenfach verkauft und auch Michelle Obamas „American Grown“ (2012) war ein Nummer-eins-Bestseller. Die kommenden Obama-Bücher zählen zu den von Lesern meisterwarteten Titeln weltweit.



Michelle Obama



Penguin
Random
House

Diese Kinderbücher sind der Hit

Fast fünf Millionen verkaufte Exemplare allein im Jahr 2017 und insgesamt 121 Wochen auf Platz eins der New-York-Times-Bestsellerlisten seit der Veröffentlichung 2012 – die Beliebtheit des Jugendromans „Wonder“ von R. J. Palacio erfährt durch eine Verfilmung neuen Auftrieb. Die Geschichte um den zehnjährigen Auggie, der mit einem deformierten Gesicht zur Welt gekommen ist und nun die Höhen und Tiefen des Schulalltags bewältigen muss, zieht die Leser weiter in ihren Bann. Die neue Aufmerksamkeit für „Wonder“ und weitere Bücher von R. J. Palacio erstreckt sich auch auf lizenzierte Merchandising-Produkte wie Kleidung und Schreibwaren sowie auf Lernmaterial.

Das breite Angebot an erfolgreichen Kinderbüchern in den wichtigsten Märkten der Verlagsgruppe trägt 2017 dazu bei, dass Penguin Random House den Gewinn steigern kann – etwa dank des berühmten Zeichentrick-Ferkels „Peppa Pig“, das sich in China großer Beliebtheit erfreut. Penguin Random House verkauft dort binnen Jahresfrist 3,75 Millionen Exemplare der gleichnamigen Kinderbuchreihe.

GJ

Mit Experimentierfreude zu neuer Titelvelfalt

Bei Gruner + Jahr ist alles in Bewegung: Klassische Magazintitel erhalten Line Extensions, werden um Eventreihen oder Shopping-Angebote erweitert. Im Digitalbereich vergeht kein Monat ohne die Entwicklung neuer Geschäftsideen rund um spannenden Content und dessen Vermarktung. Die meiste Aufmerksamkeit aber erzielt der verlegerische Mut, mit dem G+J auch 2017 gegen den Branchentrend immer wieder neue Titel auf den Markt bringt. So launcht die G+J-Tochter Deutsche Medien-Manufaktur zur Mittsommernacht das Lebensgefühl-Magazin „Hygge – Einfach glücklich sein“ und bedient damit die Sehnsucht nach Glück und Geborgenheit. Auch das Männermagazin „Cord“ und das Interior-Design-Magazin „Ideat“ finden auf Anhieb eine Fangemeinde und gehen in Serie. Nachdrucken muss G+J die erste Ausgabe von „Dr. v. Hirschhausens Stern Gesund leben“ – die Startauflage des Gesundheitsmagazins von 200.000 Exemplaren ist bereits nach wenigen Tagen an vielen Verkaufsstellen vergriffen.





World Wide Wachstum

Fünf neue Länder in zwölf Monaten: Gruner + Jahr's App-Marketing-Plattform AppLike legt 2017 einen rasanten Wachstumskurs hin. Das Hamburger Inhouse-Start-up, das inzwischen den Großteil seines Umsatzes außerhalb Deutschlands macht, analysiert das Nutzungsverhalten von Android-Usern. Darauf basierend empfiehlt die Plattform ihnen passende Apps. Darüber hinaus fungiert AppLike als mobiles Kundenbindungsprogramm: App-Anbieter können dank verknüpfter Nutzerprofile mit AppLike gezielt werben. Das Konzept überzeugt auf beiden Seiten: Mittlerweile ist das Adtech-Unternehmen in insgesamt 17 Ländern der Welt aktiv.



Dustin Lynch



Vermarkter-Allianz wächst

Die 2016 gegründete Ad Alliance von Gruner + Jahr und der Mediengruppe RTL Deutschland gewinnt im September Spiegel Media, die Vermarktungsorganisation der „Spiegel“-Gruppe, als strategischen Partner hinzu. Damit erweitert sich das Portfolio auf einen Schlag um die renommierten Medienmarken „Der Spiegel“, „Spiegel Online“, „Manager Magazin“ und „Harvard Business Manager“. Mit der Ad Alliance bedienen die Vermarkter G+J eMS, IP Deutschland, Smartclip und nun Spiegel Media die steigende Nachfrage nach übergreifenden Vermarktungsangeboten. Sie bieten werbewilligen Kunden innovative Lösungen über alle Mediengattungen hinweg und bündeln damit Reichweite in hochwertigen journalistischen Umfeldern.



BMG

Vom Mekka der Country-Musik in die Welt

Im Mekka der Country-Musik gibt es kaum ein namhafteres Indie-Label als die BBR Music Group. Im Januar erwirbt BMG die traditionsreiche Gruppe und tätigt damit die größte Einzelübernahme im Tonträgergeschäft seit der Gründung 2008. „Die Kultur von BMG liegt so nah an den Werten, auf denen die BBR Music Group aufgebaut wurde“, begründet Jon Loba, Executive Vice President des Musikunternehmens in Nashville, die Entscheidung. „Teil von BMG zu sein, wird unseren Künstlern, Songwritern und Mitarbeitern tolle neue Möglichkeiten eröffnen.“ Zur BBR Music Group gehören bekannte Labels wie Broken Bow Records, Stoney Creek Records und der Musikverlag Magic Mustang Music sowie namhafte Künstler wie Jason Aldean, Trace Adkins, Dustin Lynch und Randy Houser. Sie alle profitieren schon jetzt von BMGs internationaler Reichweite und den umfangreichen Ressourcen der Bertelsmann-Tochter.



BMG

China: Mit dem „BMG Soundlab“ in die Charts

Im aufstrebenden Musikmarkt China ist BMG schon länger vertreten – im Sommer 2017 startet das Musikunternehmen dort eine Kooperation, die als innovativer Testballon für die Arbeit mit Social-Media-Stars gilt: Nutzer von Momo, einem der größten mobilen Social Networks der Volksrepublik, können darüber entscheiden, welche Gesangstalente auf Momos Live-Streaming-Plattform das größte Starpotenzial haben. Die Besten werden dann zu einem Workshop nach Los Angeles eingeladen, um im „BMG Soundlab“ mit einigen der weltweit erfolgreichen Songschreibern von BMG zu arbeiten. Ziel ist es, auch über China hinaus erfolgreich zu werden. Ein Vorläuferprojekt hatte genau diesen Effekt: Kris Wu, ehemaliges Mitglied der koreanisch-chinesischen Boygroup EXO, entwickelte in einem Soundlab-Workshop den Song „Juice“, der es prompt auf Platz eins der iTunes-Charts schaffte. Ein seltenes Beispiel für einen chinesischen Künstler, der in den USA Chart-Erfolge erzielen konnte.



Joan Jett

BMG

Musik für die Augen

Sie gilt als eine der einflussreichsten Figuren in der Geschichte der Rockmusik: Sängerin Joan Jett. Bei BMG ist sie das Aushängeschild für den Einstieg in einen neuen Geschäftsbereich – die Produktion von Musikfilmen. Ende 2017 ist der Film „Bad Reputation“ über das Leben von Joan Jett bereit für die Premiere beim renommierten Sundance Film Festival in den USA. BMG-CEO Hartwig Masuch sieht das Musikfilmgeschäft als strategische Erweiterung des Angebots: „Videoinhalte werden zu einer immer wichtigeren Ergänzung dessen, was BMG Künstlern und Songschreibern neben dem Musikverlags- und Tonträgergeschäft bietet.“ Im digitalen Zeitalter werde Musik eben immer mehr zum visuellen Medium. Drei weitere Produktionen sind bereits in Arbeit.

B Dienstleistungen

Services rund um die Uhr



1.600.000

Quadratmeter Lagerfläche betreibt
Arvato SCM Solutions weltweit

170.000.000

Bonitätsprüfungen wickelt
Arvato Financial Solutions jährlich ab

1.600.000.000

Kilogramm Papier verarbeitet die
Bertelsmann Printing Group pro Jahr

9 00



Innovative Lösungen für Kunden aus aller Welt

arvato BERTELSMANN

Arvato ist ein international agierendes Dienstleistungsunternehmen. Über 70.000 Arvato-Mitarbeiter konzipieren und realisieren für Geschäftskunden aus aller Welt innovative und integrierte Lösungen für unterschiedlichste Geschäftsprozesse entlang integrierter Dienstleistungsketten. Diese umfassen Financial-, CRM-, SCM- und IT-Solutions. Unternehmen aus unterschiedlichen Industrien vertrauen auf Arvatos integriertes Dienstleistungsportfolio – darunter Telekommunikationsanbieter, Energieversorger, Banken, E-Commerce-Händler, IT-Unternehmen und Internetprovider. Arvato gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

www.arvato.de

Bertelsmann Printing Group

In der **Bertelsmann Printing Group** sind alle Druckaktivitäten von Bertelsmann gebündelt. Dazu zählen die deutschen Offsetdruckereien Mohn Media, GGP Media und Vogel Druck, die Tiefdruckaktivitäten von Prinovis in Deutschland und Großbritannien sowie die Offset- und Digitaldruckereien Berryville Graphics, Coral Graphics und OPM in den USA. Die Gruppe vereinigt ein breites Druck- und Dienstleistungsangebot – von Vorstufenleistungen über den Druck bis hin zur Postauslieferung und Prospektverteilung für eine Vielzahl verschiedener Druckprodukte wie Magazine, Bücher, Telefonbücher, Kataloge und Prospekte. Campaign, die DeutschlandCard und das Dialog-Geschäft sind ebenfalls Teil der Bertelsmann Printing Group. Zu dem Bertelsmann-Unternehmensbereich mit über 8.000 Mitarbeitern gehören zudem die Werbeagentur MBS, die RTV Media Group und der Replikationsspezialist Sonopress. Die Bertelsmann Printing Group gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

www.bertelsmann-printing-group.de

Dienstleistungen

Highlights 2017



Schnelleres Wachstum dank Fintech

Bezahlmethoden, Finanzierung, Digital Banking – wer im Netz erfolgreich Geschäfte machen will, braucht anwenderfreundliche Finanztechnologie. Das Berliner Start-up Solaris Bank ist ein solcher Anbieter, der Digitalunternehmen eine Plattform zur Abwicklung von Bankgeschäften sowie zum Vertrieb eigener Finanzprodukte bereitstellt. Im März 2017 steigt Arvato Financial Solutions mit einem zweistelligen Millionenbetrag bei der Solaris Bank ein. Als führender Dienstleister für grenzüberschreitende digitale Finanzgeschäfte sichert sich die Arvato-Tochter so einen Technologievorsprung und stärkt ihr Leistungsvermögen gegenüber multinational tätigen Kunden.



Logistiknetzwerk wächst international

Zehn neue Standorte fügt der Logistikexperte Arvato SCM Solutions 2017 seinem weltweiten Logistiknetzwerk hinzu, um Kunden aus den verschiedensten Branchen bei der Expansion und Internationalisierung ihrer Geschäfte zu unterstützen. So werden für einen führenden Kunden aus dem Hightech-Segment drei Warehouses in den USA und den Niederlanden aufgebaut – in der Rekordzeit von nur sechs Monaten. Gesamtfläche: 150.000 m². Die Warehouses sind mit modernster Lagerautomatisierungstechnik ausgestattet; sämtliche Prozesse entlang der Supply Chain werden integriert abgebildet. Mit dieser Lösung setzt Arvato SCM Solutions einen neuen Maßstab in der Branche. Insgesamt betreibt die Arvato-Logistiksparte 70 Standorte in 20 Ländern, fast alle mit skalierbarer Infrastruktur.



IT-Lösungen für das Geschäftsfeld E-Health

Für den IT-Spezialisten Arvato Systems erweist sich E-Health als Wachstumsfeld: So wird das Unternehmen auch künftig für die zentrale Telematik-Infrastruktur hinter der elektronischen Gesundheitskarte in Deutschland zuständig sein. Die Betreiberfirma Gematik verlängert 2017 einen entsprechenden Vertrag mit Arvato Systems. In mittlerweile 14 Ländern unterstützen die IT-Experten außerdem Pharmaproduzenten und nationale Verifikationssysteme beim Schutz vor gefälschten Medikamenten. Dazu dienen eigene Serialisierungslösungen.



Jeden Wunsch von den Daten ablesen

Analytics, Chatbots, künstliche Intelligenz: Die Megatrends der digitalen Transformation werden die Kundenkommunikation nachhaltig verändern. Arvato CRM Solutions hat das erkannt und setzt gezielt auf die neuen technischen Möglichkeiten, um Kunden ein noch besseres Serviceerlebnis zu bieten und ihre Bedürfnisse vorhersagen zu können. Die Akquisition des indischen IT-Spezialisten Ramyam Anfang 2017 beschleunigt dabei die Entwicklung hin zum integrierten Anbieter von Technologielösungen. Das Unternehmen mit Sitz in Bangalore beschäftigt rund 100 Mitarbeiter und gilt als einer der innovativsten Anbieter für Datenanalyse und -nutzung. Die eingesetzte Technologie vermag Daten aus vielfältigen Quellen und unterschiedlicher Beschaffenheit zusammenzuführen und sie nach Qualität und Relevanz zu analysieren. Außerdem erstellt Ramyam umfassende Kundenprofile, die sich aus sämtlichen Aktionen einer Person in den unterschiedlichen Kommunikationskanälen speisen, um Bedürfnisse eines Kunden vorhersagen zu können.



Aller guten Dinge sind drei

Im Februar nimmt Mohn Media eine dritte 96-Seiten-Offsetrotationsmaschine in Betrieb, um das in den vergangenen Jahren stark gewachsene Prospektgeschäft mit Kunden aus dem Handel weiter auszubauen. Darüber hinaus kommen bei der Prospektproduktion vier weitere Hochleistungsrotationen zum Einsatz, um alle Anforderungen der Handelskunden pünktlich und in höchster Qualität zu erfüllen. Durch die strategische Aufstockung stehen künftig drei der weltweit größten Offsetrotationen bei Europas führender Druckerei in Gütersloh.





Wochenendbeilagen sorgen für hohe Auslastung

An die 40.000 Exemplare rauschen pro Stunde aus der Druckmaschine, wenn die Sonntagsbeilage „Weekend“ der Daily Mail beim Tiefdruckspezialisten Prinovis UK produziert wird. „Weekend“ ist einer von fünf neuen Wochenendtiteln, die seit 2016 bei Prinovis in Liverpool gedruckt werden. Allein diese Beilage schlägt wöchentlich mit 2,5 Millionen Exemplaren zu Buche, insgesamt sind es 6 Millionen, denn nicht nur der Verlag der Daily Mail Group, sondern auch der des Daily Telegraph lässt mehrere Wochenendtitel in der Liverpools Großdruckerei fertigen. Die Großaufträge der beiden Zeitungshäuser und weitere Neukunden sorgen 2017 für ein deutlich gesteigertes Produktionsvolumen – gegen den rückläufigen Markttrend.

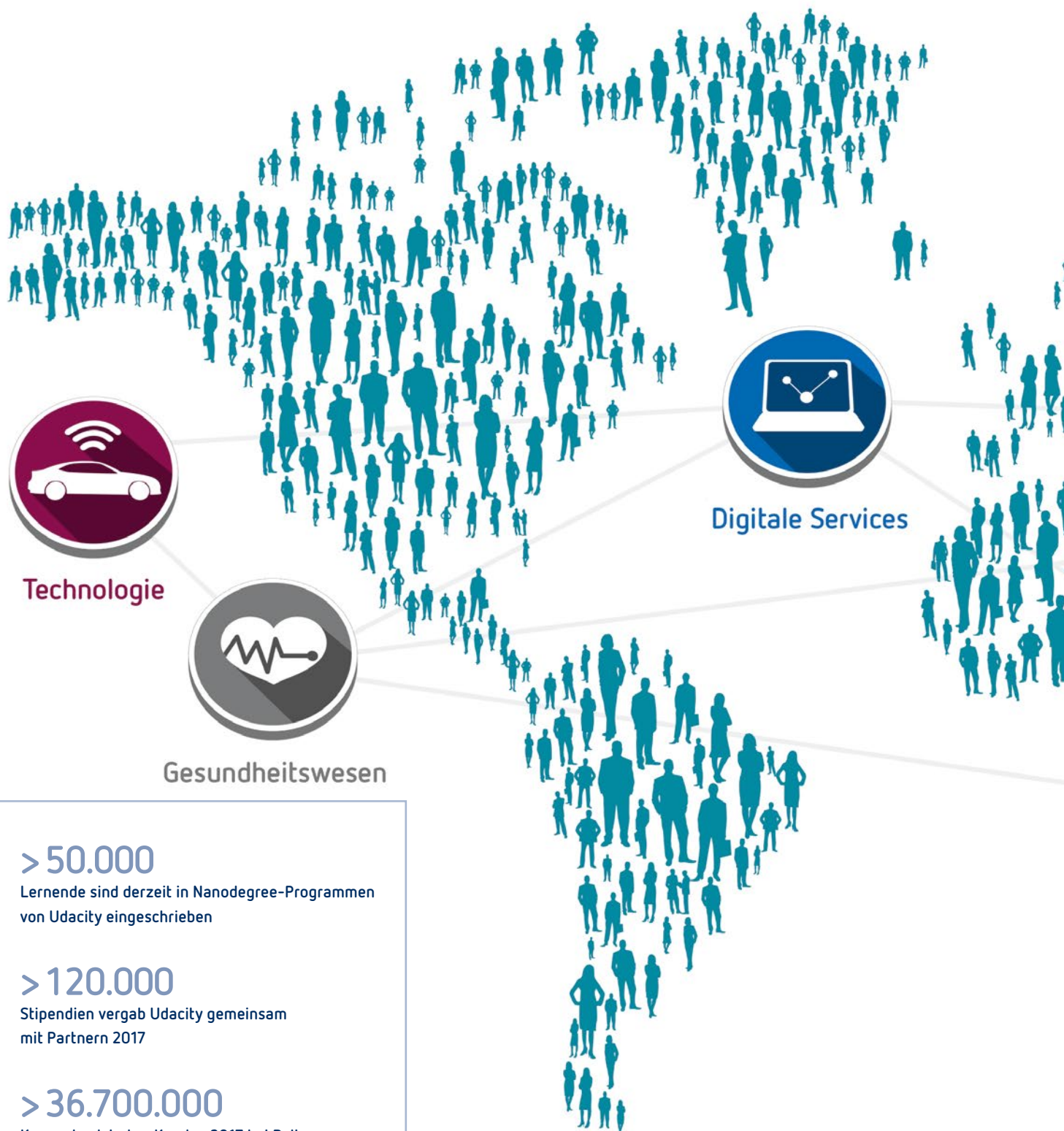


Boom bei hochauflösenden Speichermedien

Die weltweite Nachfrage nach der Ultra HD Blu-ray Disc mit einer Speicherkapazität von bis zu 100 Gigabyte steigt und steigt – für den zur Bertelsmann Printing Group gehörenden Dienstleister Sonopress Grund genug, seine Produktionskapazitäten für hochauflösende Speichermedien auszubauen. Im Herbst 2017 wird am Gütersloher Stammsitz eine zweite UHD-100-Maschine in Betrieb genommen. Fast zeitgleich läuft dort die fünfmillionste Disc der neuesten Generation vom Band. Zu den Kunden, die Sonopress immer häufiger mit der Produktion von UHDs beauftragen, zählen international agierende Unternehmen wie die Hollywood-Studios Warner Bros. und Universal Pictures International, aber auch nationale Anbieter wie Concord Home Entertainment und Highlight Constantin.

B Bildung

Globale Bildungsangebote für das 21. Jahrhundert



> 50.000

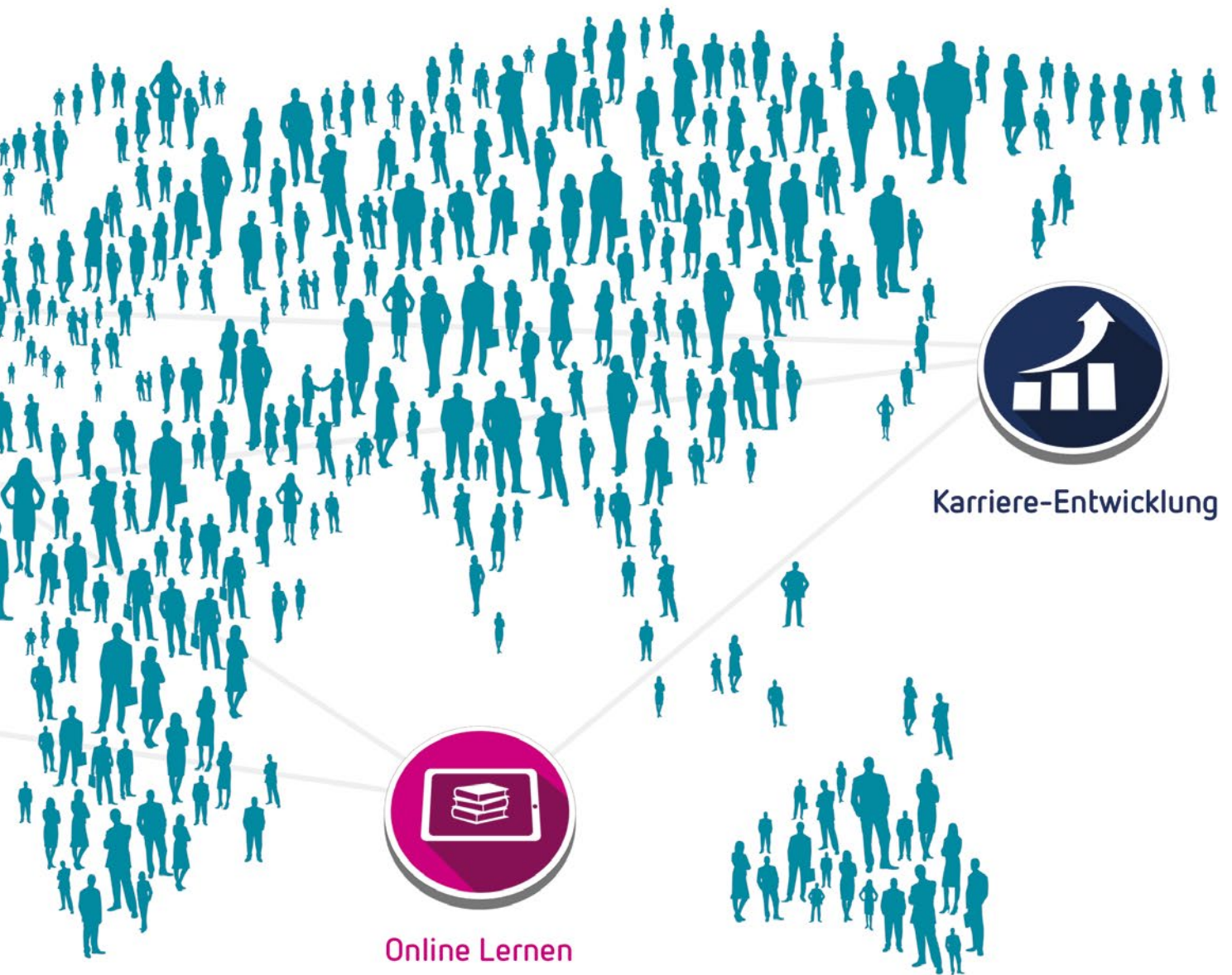
Lernende sind derzeit in Nanodegree-Programmen von Udacity eingeschrieben

> 120.000

Stipendien vergab Udacity gemeinsam mit Partnern 2017

> 36.700.000

Kurse absolvierten Kunden 2017 bei Relias



Onlinebildung mit Fokus auf Gesundheit und Technologie

Bertelsmann Education Group

Die **Bertelsmann Education Group** umfasst die Bildungsaktivitäten von Bertelsmann. Mit digitalen Bildungs- und Dienstleistungsangeboten, die ihre Schwerpunkte in den Sektoren Gesundheit und Technologie haben, gestaltet die Gruppe das berufsbezogene Lernen im 21. Jahrhundert. Sie greift dabei auf die Ressourcen sowie das weltweite Netzwerk von Bertelsmann zu. Die Bertelsmann Education Group gehört zu 100 Prozent zu Bertelsmann.

www.bertelsmann-education-group.com

Bildung Highlights 2017

Bertelsmann
Education Group

Internationale Expansion

Nächste Station Peking: Im Januar 2017 nimmt der Online-Bildungsanbieter Relias seine Geschäftsaktivitäten in China auf und startet damit das nächste Kapitel seiner internationalen Expansion an der Seite von Bertelsmann. Bereits kurze Zeit später zählen unter anderem ein namhafter Unternehmensverbund aus dem Bereich Altenpflege sowie ein führendes privates Krankenhausnetzwerk in China zu den ersten Kunden der Bertelsmann-Tochter. Auch in seinen weiteren Auslandsmärkten verzeichnet der E-Learning-Anbieter Erfolge: In Deutschland stellt sich Relias als Sponsor auf dem Deutschen Pflorgetag in Berlin erstmals einem großen Publikum vor; über 80 Krankenhäuser nutzen im vergangenen Jahr das Compliance-Training von Relias Deutschland. In Großbritannien erweitert das Unternehmen seine Kundenbasis und schließt sich mit einem Online-Trainingsprogramm der Zero Suicide Alliance an, die gegen die hohe Selbstmordrate des Landes zu Felde zieht.



Bertelsmann
Education Group

Neues Headquarter für Relias



Platz für weiteres Wachstum: Im August kündigt der Online-Bildungsanbieter Relias den Bau einer neuen Firmenzentrale an. Das neue Hauptquartier soll im Frühjahr 2019 bezogen werden und optimale Bedingungen für die 400 Mitarbeiter am Heimatstandort des wachsenden Unternehmens bieten. Geographisch bleibt die Bertelsmann-Tochter der als „Triangle“ bezeichneten Region des US-Bundesstaats North Carolina treu, hier zählen zahlreiche Universitäten, Forschungseinrichtungen und innovative Firmen aus der Hightech-Branche zur Nachbarschaft von Relias. Zusätzlich besitzt das Unternehmen mittlerweile Standorte in Boston, St. Louis und Boise sowie internationale Niederlassungen in Großbritannien, China und Deutschland und beschäftigt zum Jahresende 700 Mitarbeiter.



Bertelsmann
Education Group

Vorstoß in neue Geschäftsbereiche

Der zur Bertelsmann Education Group gehörende Online-Bildungsanbieter Relias übernimmt im Juni 2017 das auf Datenanalysen im Gesundheitsbereich spezialisierte US-Unternehmen WhiteCloud Analytics. Durch den Zukauf der 2009 gegründeten Firma können die E-Learning-Angebote von Relias künftig um vertiefende Daten- und Performance-Management-Tools ergänzt werden. Die Bertelsmann-Tochter erweitert so ihre Kompetenzen, um Unternehmen aus der Gesundheitsbranche noch stärker datenbasiert dabei zu unterstützen, gezielte Leistungsverbesserungen herbeizuführen. Mit der Akquisition setzt Relias seinen Expansionskurs weiter fort; die Übernahme von WhiteCloud ist die siebte Akquisition von Relias seit März 2016.





Bertelsmann
Education Group

Mit Udacity in neue Höhen

Seit Jahrhunderten blicken Denker und Zukunftssuchende gen Himmel. Das ändert sich auch 2018 nicht: Die Erschließung des Luftraums ist ein Schlüsselmarkt der nahen Zukunft, wir verfügen über alle Technologien, um den Personennahverkehr in die Luft zu bringen. Deshalb bietet die Weiterbildungsplattform Udacity nun einen Onlinekurs zum autonomen Fliegen an. Dort lernen IT-Talente, Drohnen zu programmieren und zentrale Herausforderungen selbstfliegender Vehikel anzugehen. Autonomes Fliegen ist dabei eines von zwölf neuen Nanodegree-Programmen, die Udacity 2017 lanciert. Das Unternehmen aus dem Silicon Valley bietet nunmehr über 20 dieser berufsnahen Lernprogramme, von Digital Marketing über Data Science bis hin zu künstlicher Intelligenz.



Bertelsmann
Education Group

Udacity startet im arabischen Raum

Acht Millionen Nutzer über all ihre Kurse hinweg zählt die Weiterbildungsplattform Udacity im Dezember 2017; ein Plus von drei Millionen gegenüber Ende 2016. Ein Treiber dieses Wachstums ist die internationale Expansion. So finden sich Studierende aus nahezu allen Ländern bei dem Silicon-Valley-Unternehmen, an dem Bertelsmann einen signifikanten Anteil hält. Außerdem betreibt Udacity mittlerweile sieben internationale Standorte, seit Kurzem auch in Kairo, Dubai und Riad. Das Potenzial im arabischen Raum ist enorm: 60 Prozent der arabisch sprechenden Bevölkerung sind jünger als 25 – eine Generation, deren Mitglieder zu den digital Versiertesten und Bestvernetzten zählen, die aber gleichzeitig einem hohen Arbeitslosigkeitsrisiko ausgesetzt sind. Udacity hat dort also das Potenzial, die Bildungsmöglichkeiten dem vorhandenen Talent anzugleichen.

B

Globaler Partner für innovative Gründer



Beteiligungen von BAI gingen 2017 an die Börse

internationale Neuinvestitionen tätigten die
Corporate-Fonds von Bertelsmann 2017

Beteiligungen an innovativen Unternehmen umfasst das Investment-Netzwerk von Bertelsmann weltweit



Strategische Investitionen in neue Ideen



Bertelsmann Investments bündelt die globalen Start-up-Beteiligungen von Bertelsmann. Schwerpunkt der Aktivitäten sind die strategischen Wachstumsregionen Brasilien, China, Indien und die USA. Beteiligungen erfolgen über die strategischen Investitionsplattformen Bertelsmann Brazil Investments (BBI), Bertelsmann Asia Investments (BAI), Bertelsmann India Investments (BII) und Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI). Über diese Fonds ist Bertelsmann an mehr als 160 innovativen Unternehmen beteiligt.

www.bertelsmann-investments.de

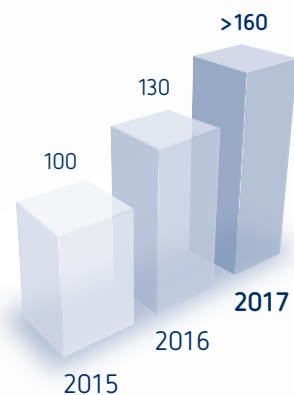
Investments

Highlights 2017



Globales Start-up-Netzwerk erweitert

Bertelsmann baut sein globales Netzwerk aus Start-up-Beteiligungen weiter aus: Im Laufe des Jahres tätigt der Konzern über die vier Fonds von Bertelsmann Investments weltweit mehr als 40 Neuinvestitionen. Ein Großteil der Start-ups ist dabei in Geschäftsfeldern tätig, die eine hohe Relevanz für den Konzern haben, darunter innovative Medienangebote, Dienstleistungen im E-Commerce-Bereich, Fintech sowie Bildungsangebote. Durch die Beteiligungen stärkt Bertelsmann seine Aktivitäten insbesondere in den strategischen Wachstumsregionen China, Indien und Brasilien und legt den Grundstein für den Transfer von Wissen sowohl über digitale Trends als auch über vielversprechende Märkte. Insgesamt hält Bertelsmann damit zum Jahresende über seine lokalen Fonds mehr als 160 Beteiligungen.



Anzahl Beteiligungen über Corporate-Fonds

BDMI Bertelsmann
Digital Media
Investments

BAI Bertelsmann
Asia
Investments

BBI Bertelsmann
Brazil
Investments

BII Bertelsmann
India
Investments



Weltweite Weiterbildung

Der Weiterbildungsbereich ist eine strategische Wachstumsplattform für Bertelsmann – und dementsprechend ein Investitionsschwerpunkt der Corporate-Fonds des Unternehmens.

In Indien baut Bertelsmann 2017 seine Präsenz weiter aus und stärkt durch strategische Investitionen im Weiterbildungsbereich seine Aktivitäten auf dem Subkontinent. Über den Fonds Bertelsmann India Investments (BII) beteiligt sich der Konzern an Eruditus Executive Education. Das Unternehmen entwickelt in Zusammenarbeit mit renommierten Universitäten wie Columbia, Harvard und Wharton Weiterbildungsprogramme für Berufstätige. Damit ergänzt Bertelsmann seine bestehenden Beteiligungen iNurture und WizIQ im indischen Bildungsmarkt.



Auch in Brasilien weitet Bertelsmann seine Bildungsaktivitäten aus: In Zusammenarbeit mit dem Investmentfonds Bozano erhöht der Konzern über den Fonds Bertelsmann Brazil Investments (BBI) 2017 seinen Anteil an dem Online-Bildungsanbieter Medcel. Medcel unterstützt Medizinstudenten dabei, sich für ihre Spezialisierung zu qualifizieren. Mehr als 15.000 Nutzer haben sich mittlerweile mit Hilfe von rund 2.000 Stunden professionell produzierten Videoinhalten sowie einer umfangreichen Onlinebibliothek auf ihre Examina vorbereitet. Die brasilianische NRE Education Group, eine Hochschulgruppe mit Schwerpunkt auf Medizin und Gesundheit, an der Bertelsmann beteiligt ist, erweitert im vergangenen Jahr ihre Aktivitäten und eröffnet eine neue Universität.



Videos dank künstlicher Intelligenz

Immer mehr News-Portale weltweit nutzen Videos – ein Boom, von dem das Start-up Wibbitz profitiert: Die innovative Software des israelisch-amerikanischen Unternehmens kann dank des Einsatzes künstlicher Intelligenz innerhalb weniger Sekunden Texte in Videos umwandeln. Spezialisiert ist das Unternehmen dabei auf die Produktion kurzer Nachrichtenclips. Bertelsmann führt Ende Oktober über seinen Fonds Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI) eine Finanzierungsrunde in Höhe von 20 Mio. US-Dollar für das junge Unternehmen an. Urs Cete, Managing Partner von BDMI, sagt: „Die Nachfrage nach Videos wird künftig weiter steigen, entsprechend freuen wir uns als BDMI darauf, Wibbitz auf seinem Wachstumskurs zu unterstützen.“ Zu den Kunden von Wibbitz zählen renommierte Medienunternehmen wie Bloomberg, Reuters und Forbes.



BAI Bertelsmann
Asia
Investments

Auf dem Fahrrad einmal um die Welt

Aus China in die Welt: Das Start-up Mobike, in das Bertelsmann Asia Investments (BAI) 2017 zum wiederholten Male investiert, treibt die Internationalisierung seines Bike-Sharing-Service rasch voran. Mit Berlin ist die Bertelsmann-Beteiligung seit November erstmals auch in Deutschland vertreten und steht damit in 200 Städten der Welt zur Verfügung. Kurz zuvor ist Mobike – das 2017 von der UN-Umweltversammlung mit dem höchsten Umweltpreis der Vereinten Nationen ausgezeichnet wird – bereits in Australien sowie in den Niederlanden, Italien, Großbritannien und den USA gestartet. Das Resultat der Mobike-Expansion: Das junge Unternehmen erreicht ein Marktpotenzial im Milliarden-Dollar-Bereich.

BAI Bertelsmann
Asia
Investments

Vierfacher Gang an die Börse

Der Fonds Bertelsmann Asia Investments (BAI) begleitet 2017 gleich vier seiner Beteiligungen bei ihrem Debüt an den Aktienmärkten. Den Anfang macht im September die Premium-Lifestyle-Plattform Secoo an der New Yorker Nasdaq (Foto), gefolgt von der Automobil-Handelsplattform Yixin Group, die im November an der Börse von Hongkong gelistet wird. Am Ende des Jahres debütieren mit dem Fintech-Unternehmen Lexin und der Digital-Marketing-Plattform iClick noch zwei BAI-Beteiligungen an der Nasdaq. Insgesamt ist damit bereits sieben Unternehmen, an denen BAI Anteile hielt bzw. hält, ein Börsengang gelungen.



Corporate Responsibility

Wir wollen verantwortungsvoll unternehmerisch handeln – in unserem wirtschaftlichen Umfeld, gegenüber unseren Mitarbeitern, in der Gesellschaft und im Umgang mit der Umwelt. Dies ist fester Bestandteil der Bertelsmann-Unternehmenskultur.

Strategische Weiterentwicklung

Bertelsmann befasst sich kontinuierlich mit der strategischen Weiterentwicklung seines Corporate-Responsibility-Managements. Dabei geht es um konzernweite Zielsetzungen, bereichsübergreifende Koordination, Zusammenarbeit sowie Transparenz bezüglich nichtfinanzieller Informationen. Im Jahr 2017 wurden u.a. konzernweite Umweltzielsetzungen verabschiedet. Zudem waren im Rahmen einer CR-Relevanzanalyse mehr als 150 Vertreter aller relevanten externen Stakeholdergruppen sowie interne Führungskräfte eingebunden, 21 ausgewählte CR-Themen zu bewerten.

Organisation

Im Bertelsmann Corporate-Responsibility-Council treffen sich unter der Leitung des Personalvorstands regelmäßig hochrangige Vertreter aus den operativen Unternehmensbereichen. Gemeinsam treiben sie die strategische Weiterentwicklung von CR bei Bertelsmann voran. Auf Konzernebene koordiniert und unterstützt die Abteilung Corporate Responsibility & Diversity Management als Stabsfunktion des Personalvorstands die Arbeit des CR-Council. CR-Projekte und -Maßnahmen werden bei Bertelsmann dezentral von den Unternehmensbereichen und Firmen umgesetzt.

Integrity & Compliance

Bertelsmann hat ein umfangreiches „Integrity & Compliance“-Programm etabliert. Aufbauend auf den Bertelsmann Essentials ist das grundlegende Dokument der Bertelsmann Verhaltenskodex, der die Verpflichtung zu ethischem und gesetzmäßigem Verhalten für alle Mitarbeiter festschreibt. Zu wesentlichen Themen, wie z.B. Antikorruption, Kartellrecht, Außenwirtschaftsverkehr und Geschäftspartner-Compliance, wurden weitergehende Richtlinien erlassen. Mitarbeiter werden umfassend geschult und beraten, Compliance-Verstöße werden nicht geduldet. Vermutete Verstöße werden umgehend untersucht und festgestellte unverzüglich abgestellt. Die Wirksamkeit des Programms wird durch regelmäßige Evaluierung und risikoorientierte Anpassungen sichergestellt.

Weitere Informationen über Corporate Responsibility bei Bertelsmann und den Corporate-Responsibility-Bericht 2016 finden Sie online unter:

www.bertelsmann.de/verantwortung

Highlights 2017

be green Day

Bertelsmann-Mitarbeiter an 84 Standorten in 20 Ländern beteiligen sich an dem konzernweiten „be green Day 2017“ und veranstalten lokale Aktionstage im Zeichen des Klima- und Umweltschutzes – ein neuer Rekord. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen Recycling, neue Mobilitätskonzepte, CO₂-Einsparung und Papier.



be green Day bei der Phone Group Nordafrika (Marokko)



Teilnehmerin eines Inklusionsworkshops

Vorbildliche Integration von Menschen mit Behinderungen

Die Groupe M6 erhält den „Prix de l’Innovation RSE 2017“ (CSR-Innovationspreis) für ihre vorbildliche Integration von Mitarbeitern mit Behinderungen. Konkret würdigt der von Cercle Humania verliehene Preis die innovativen Formen, mit denen das Unternehmen soziale Verantwortung übernimmt. Das gelte, so die Organisation, vor allem für die Art, wie die Groupe M6 ihre Mitarbeiter für die Belange von Kollegen mit Behinderungen sensibilisiere.



Penguin Random House UK veröffentlicht ersten Creative Responsibility Report

Penguin Random House UK veröffentlicht erstmals einen sogenannten „Creative Responsibility Report“, in dem die im Jahr 2016 erzielten Fortschritte in Bezug auf die Ziele für 2020 in vier Schwerpunktbereichen dargestellt werden: So wird inzwischen bei der Besetzung neuer Stellen auf einen Universitätsabschluss als Einstellungsvoraussetzung verzichtet. Außerdem spendet das Unternehmen 89.000 Bücher an gemeinnützige Organisationen und bezieht 93 Prozent des verwendeten Papiers aus FSC-zertifizierten Quellen. Insgesamt sind mehr als 400 Mitarbeiter im Berichtszeitraum an den verschiedenen Aktivitäten beteiligt.

#FightForOurWrite

Gruner + Jahr begrüßt die Staats- und Regierungschefs der G20-Staaten mit einer Kampagne für die Meinungs- und Pressefreiheit. Mit vier großen Plakaten an der Fassade des Verlagsgebäudes und einer mehrsprachigen Social-Media-Aktion macht die Bertelsmann-Tochter auf presserechtliche Missstände aufmerksam und tritt für eine freiheitliche Medienberichterstattung ein.



Moderator des RTL-Spendenmarathons Wolfram Kons

RTL-Spendenmarathon

Beim 22. RTL-Spendenmarathon, dem zentralen Fundraising-format der Mediengruppe RTL Deutschland mit Moderator Wolfram Kons, werden am 23. und 24. November 2017 insgesamt 9.188.527 Euro für notleidende Kinder in Deutschland und der ganzen Welt gespendet. Unter anderem werden mit dem Geld drei neue RTL-Kinderhäuser eröffnet.



EEF National Awards Zeremonie

Prinovis UK erhält Auszeichnungen für Umweltschutz

Für seine Maßnahmen zur Verbesserung der Klimabilanz wird Prinovis UK bei den regionalen EEF Future Manufacturing Awards mit Gold in der Kategorie Umwelt ausgezeichnet. Das Tochterunternehmen der Bertelsmann Printing Group belegt den zweiten Platz bei den National Awards. Die Auszeichnung würdigt Produzenten und Logistikfirmen, die große Anstrengungen zur Verbesserung ihrer Klimabilanz sowie zur Steigerung nachhaltigen Wirtschaftens unternehmen.

Gesundheitswoche in Indien

Anlässlich des Weltgesundheitstags veranstalten das Corporate Center India, Bertelsmann India Investments, Arvato India, Penguin Random House India, der Verlag DK India, Fremantle Media India und die Produktionsfirma YoBoHo New Media India eine Gesundheitswoche. Mitarbeiter haben dabei die Möglichkeit, an zahlreichen Aktivitäten rund um die Themen Fitness, Ernährung und Wellness teilzunehmen. Die Aktionswoche zum Welttag der Gesundheit ist das erste Projekt des Corporate Responsibility Committee in Indien. Das 2017 gegründete Gremium setzt sich aus Vertretern aller indischen Bertelsmann-Divisionen zusammen, die gemeinsam CR-Projekte durchführen.



Blutspende bei Arvato India im Rahmen der Gesundheitswoche

Culture @ Bertelsmann

Bertelsmann bietet Autoren und Künstlern seit über 180 Jahren die Möglichkeit, kreative Inhalte zu schaffen und diese einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Diese Kreativität unterhält und begeistert Millionen von Menschen jeden Tag auf der ganzen Welt.

Bertelsmann engagiert sich deshalb, zusammen mit Kreativen, für zahlreiche kulturelle Projekte in den Bereichen Literatur, Film, Musik und Kunst. Der Erhalt und der Schutz kreativer Werke war und ist Teil der Unternehmensgeschichte. Bertelsmann fördert deshalb auf unterschiedlichen Ebenen historische und kulturelle Vorhaben, die dieses Anliegen unterstützen.

Culture@Bertelsmann ist eng verbunden mit der Tradition und den kreativen Produkten von Bertelsmann. Denn Kreativität ist ein Motor für Vielfalt und Innovation sowohl im Unternehmen als auch in der Gesellschaft.



„Stiffelio“ in der Berliner Erstaufführung

Musik

Ricordi Archiv

Das Archivio Storico Ricordi gilt als eine der bedeutendsten Musiksammlungen der Welt. Das Archiv umfasst den Nachlass des Ricordi-Verlags, der – 1808 in Mailand gegründet – im Jahr 1994 von Bertelsmann erworben wurde.

Rund 1.200 Gäste erleben im Februar 2017 in Berlin im ausverkauften Haus die Aufführung der lange verschollen geglaubten Oper „Stiffelio“ von Giuseppe Verdi. Das Ricordi Archiv konnte wesentliche Partitur-Fragmente und Original-Korrespondenz zur Rekonstruktion der Urfassung des „Stiffelio“ beisteuern. Tosender Applaus, „Bravo“-Rufe und stehende Ovationen spendet das begeisterte Publikum der auf seltene Werke spezialisierten „Berliner Operngruppe“, dirigiert von Felix Krieger.

Film

UFA Filmnächte



„Metropolis“ bei den UFA Filmnächten in Berlin

Die UFA Filmnächte sind eine internationale Erfolgsgeschichte. Seit 2012 präsentiert Bertelsmann gemeinsam mit der UFA ausgewählte Stummfilme mit Live-Musikbegleitung. Ausgehend von Berlin finden UFA Filmnächte – bzw. UFA Film Nights, wie das Stummfilmfestival international heißt – inzwischen auch in Brüssel, Paris, Madrid und sogar New York statt. Namhafte Musiker, renommierte Orchester und internationale DJs sorgen für einmalige Filmerlebnisse, die Sprach- und Altersgrenzen mühelos überwinden.

Im Sommer 2017 steht mit „Metropolis“ eine der einflussreichsten und zugleich teuersten Produktionen der alten UFA auf dem Programm. Die von Regisseur Fritz Lang inszenierte Geschichte gilt als „Mutter aller Science-Fiction-Filme“.

Literatur

Das Blaue Sofa

Auf dem farbenfrohen Möbel haben inzwischen fast 2.500 Schriftsteller Platz genommen, um auf den großen deutschen Buchmessen ihre aktuellen Werke zu präsentieren. Zusätzlich gibt es „Blaue Sofa“-Events auch an anderen Orten und zu weiteren Anlässen. Seit 17 Jahren stellen die Partner des Blauen Sofas – Bertelsmann, Deutschlandfunk Kultur und das ZDF – die wichtigsten Autoren mit ihren Büchern vor.

Zwei Wochen vor der Frankfurter Buchmesse 2017 macht „Das Blaue Sofa“ in der Bertelsmann-Repräsentanz Unter den Linden 1 Station, um mit ausgezeichneten Literaten auf den Ehrengast Frankreich einzustimmen. Mehr als 150 Gäste aus Politik, Kultur und Medien verfolgen die Beiträge und Diskussionen.



Das Blaue Sofa in Unter den Linden 1

Kultur

Woche der kleinen Künste



Sängerin und Songwriterin Y'akoto

Jeden Sommer verwandelt sich der Dreiecksplatz in Gütersloh fünf Tage lang zu einem kulturellen Treffpunkt, bei dem unterschiedliche musikalische Stilrichtungen aufeinandertreffen. Die „Woche der kleinen Künste“ wird von der Kulturgemeinschaft Dreiecksplatz ausgerichtet. Bertelsmann unterstützt das Programm regelmäßig, indem es Künstler seines Musikunternehmens BMG auf die Bühne in Gütersloh holt.

Im Juli 2017 begeistert die deutsch-ghanaische Sängerin und Songwriterin Y'akoto das Gütersloher Publikum. Ungefähr 3.000 Leute sind täglich während der „Woche der kleinen Künste“ auf dem Dreiecksplatz versammelt.

Bertelsmann Essentials

Die Bertelsmann Essentials enthalten die Ziele und Grundwerte für alle Mitarbeiter, Führungskräfte und Gesellschafter des Unternehmens und bauen auf der Unternehmensverfassung auf. Unsere Führungskräfte sind verpflichtet, diese Werte zu verkörpern und durch ihr Vorbild weiterzutragen. Die Bertelsmann Essentials geben das geltende gemeinsame Verständnis unserer Unternehmenskultur wieder und unterliegen einem ständigen Prozess der kritischen Überprüfung, Überarbeitung und Verbesserung.

Unser Auftrag

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen. Wir vermitteln Informationen, Unterhaltung und Mediendienstleistungen und wollen damit Menschen inspirieren. Es ist unser Ziel, einen Leistungsbeitrag für die Gesellschaft zu erbringen. Wir wollen Spitzenpositionen in unseren Märkten einnehmen und streben eine das Wachstum und die Kontinuität des Unternehmens sichernde Verzinsung des eingesetzten Kapitals an. Kreative Inheldarbeit und konsequente Kundenorientierung stehen im Mittelpunkt unseres gemeinsamen Handelns. Wir wollen eine gerechte und motivierende Arbeitswelt schaffen. Wir verpflichten uns, die Kontinuität und die ständige Weiterentwicklung unseres Unternehmens zu sichern.

Unsere Verpflichtung

Wir erwarten von allen im Unternehmen Bertelsmann, dass sie nach diesen Zielen und Grundwerten handeln.

Kreativität

Unser Ziel ist es, Heimat für Künstler, Autoren und kreative Talente in all unseren Geschäftsfeldern zu sein. Wir fördern ihre kreative Entwicklung und ihren geschäftlichen Erfolg. Wir setzen uns weltweit für den Schutz geistigen Eigentums ein. Wir fördern die künstlerische und geistige Freiheit, den Schutz von Demokratie und Menschenrechten, den Respekt vor Traditionen und kulturellen Werten; deshalb spiegeln unsere Inhalte eine Vielfalt von Einstellungen und Meinungen wider. Die von den Bedürfnissen unserer Kunden geleitete kontinuierliche Optimierung und fortwährende Innovation sind die Eckpfeiler unseres Erfolges.

Unternehmergeist

Das Prinzip der Dezentralisation ist ein Schlüssel zu unserem Erfolg; es ermöglicht Flexibilität, Verantwortung, Effizienz und unternehmerisches Handeln unserer Mitarbeiter. Unsere Firmen werden von Geschäftsführern geleitet, die als Unternehmer handeln: Sie genießen weitreichende Unabhängigkeit und tragen umfassende Verantwortung für die Leistung ihrer Firmen. Unsere Führungskräfte handeln nicht nur im Interesse der Einzelfirma, sondern sind auch dem Interesse des Gesamtunternehmens verpflichtet.

Partnerschaft

Partnerschaft zum Nutzen der Mitarbeiter und des Unternehmens ist die Grundlage unserer Unternehmenskultur. Motivierte Mitarbeiter, die sich mit dem Unternehmen und seinen Grundwerten identifizieren, sind die treibende Kraft für Qualität, Effizienz, Innovationsfähigkeit und Wachstum des Unternehmens. Die Basis unseres partnerschaftlichen Führungsverständnisses bilden gegenseitiges Vertrauen, Respekt vor dem Einzelnen sowie das Prinzip der Delegation von Verantwortung. Unsere Mitarbeiter haben größtmöglichen Freiraum, sie sind umfassend informiert und nehmen sowohl an Entscheidungsprozessen als auch am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens teil. Für ihre Weiterentwicklung und die Sicherung ihrer Arbeitsplätze setzen wir uns ein.

Gesellschaftliche Verantwortung

Unabhängigkeit und Kontinuität unseres Unternehmens werden dadurch gesichert, dass die Mehrheit der Aktienstimmrechte bei der Bertelsmann Verwaltungsgesellschaft liegt. Unsere Gesellschafter verstehen Eigentum als Verpflichtung gegenüber der Gesellschaft. Sie sehen das Unternehmen in der Marktwirtschaft dadurch legitimiert, dass es einen Leistungsbeitrag für die Gesellschaft erbringt. Diesem Selbstverständnis entspricht auch die Arbeit der Bertelsmann Stiftung, in die die Mehrheit der Bertelsmann-Aktien eingebracht wurde. Unsere Firmen achten Recht und Gesetz und lassen sich von ethischen Grundsätzen leiten. Sie verhalten sich gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt stets verantwortungsbewusst.

Finanzkalender

15. Mai 2018

Ausschüttung auf die Genussscheine
für das Geschäftsjahr 2017

17. Mai 2018

Bekanntgabe der Geschäftszahlen
zum ersten Quartal 2018

30. August 2018

Bekanntgabe der Geschäftszahlen
zum ersten Halbjahr 2018

8. November 2018

Bekanntgabe der Geschäftszahlen
für die ersten neun Monate 2018

Impressum

Herausgeber

Bertelsmann SE & Co. KGaA
Carl-Bertelsmann-Straße 270
33311 Gütersloh

Verantwortlich

Karin Schlautmann
Bertelsmann SE & Co. KGaA
Leiterin Unternehmenskommunikation

Projektleitung

Simone Fratzak
Bertelsmann SE & Co. KGaA
Unternehmenskommunikation

Gestaltung und Produktion

Territory CTR GmbH, Gütersloh

Visualisierung

Joker Productions GmbH, Köln

Fotografie

Sebastian Pfütze, Berlin

Druck

Mohn Media Mohndruck GmbH, Gütersloh

Kontakt

Für Journalisten

Medien- und Wirtschaftsinformation
Tel. +49 (0) 52 41-80-24 66
presse@bertelsmann.de

Für Analysten und Investoren

Investor Relations
Tel. +49 (0) 52 41-80-23 42
investor.relations@bertelsmann.de

Für Bewerber

Recruiting Services
createyourowncareer@bertelsmann.de
www.createyourowncareer.de

Corporate Responsibility & Diversity Management

Tel. +49 (0) 52 41-80-750 21
verantwortung@bertelsmann.de

Der Geschäftsbericht sowie aktuelle Informationen über Bertelsmann sind auch im Internet abrufbar:

www.bertelsmann.de



Bildnachweis

Bertelsmann, RTL Group, Penguin Random House,
Gruner + Jahr, BMG, Arvato, Bertelsmann Printing Group,
Bertelsmann Education Group, Bertelsmann Investments

Ramon Haindl (S. 8), Paul Brissman (S. 9), offizielles Foto des
Weißen Hauses von Pete Souza (S. 24), David Slijper (S. 24),
Thomas Ecke (S. 50, 51), Kai Uwe Oesterhelweg (S. 51),
Torsten Elger (S. 51)

Stockfotos: Adobe Stock

Diversity

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in dieser
Publikation auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und
weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personen-
bezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Der Geschäftsbericht liegt auch in englischer Sprache vor.

Die in diesem Bericht verwendete Darstellung der Welt ist
vereinfacht und erhebt nicht den Anspruch der maßstabs-
und detailgetreuen Abbildung.

Apple, das Apple-Logo und iTunes sind Marken der Apple Inc., die in den
USA und weiteren Ländern eingetragen sind. iPad ist eine Marke der Apple
Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc. Im iTunes Store
gekaufte Inhalte sind nur für den rechtmäßigen, persönlichen Gebrauch
bestimmt. Raubkopien sind illegal!



Mit dem FSC®-Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Richtlinien des Forest Stewardship Council®.



Beim Druck dieses Produkts wurde durch den innovativen Einsatz der Kraft-Wärme-Kopplung im Vergleich zum herkömmlichen Energieeinsatz bis zu 52% weniger CO₂ emittiert.

Bertelsmann SE & Co. KGaA
Carl-Bertelsmann-Straße 270
33311 Gütersloh

www.bertelsmann.de